

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 8. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 11.02.2020 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal von 19:00 Uhr bis 21:10 Uhr durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

##### Ortsbürgermeister/in

Hans-Jürgen Präßler

##### Mitglied

Tino Höbold  
Uwe Denkewitz  
Mario Fessel  
Alexandra Kirst  
Uwe Kröber  
Steffen Linke  
Andreas Stannek  
Torsten Weiser

##### Gäste

Daniel Roi

AfD-Fraktion

##### **abwesend:**

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 11.02.2020, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.  
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekanntgegeben.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 14.01.2020	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Transparente Nutzungsregeln für alle städtischen Gebäude schaffen BE: AfD-Fraktion	<b>Beschlussantrag 016-2020</b>
7	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p><b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</b></p> <p>Der <b>Ortsbürgermeister, Herr Präbler</b>, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.</p> <p>Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung zu dieser Sitzung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Ortschaftsräte anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.</p>	
<p>zu 2</p>	<p><b>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b></p> <p>Da keine Änderungsanträge vorliegen, lässt <b>Herr Präbler</b> über die vorliegende Tagesordnung abstimmen.</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p><b>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 14.01.2020</b></p> <p><i>Bevor die Abstimmung zu der Niederschrift erfolgt, werden offene Sachverhalte vom 14.01.2020 angesprochen und in diese Niederschrift übertragen:</i></p> <p><i>Stadtjugendpfleger</i> <b>Herr Präbler</b> informiert, dass keine Bewerbungen eingegangen sind. Die durch <b>Frau Bauer</b> eingebrachten Lösungsvorschläge zur künftigen Jugendbetreuung wurden zur Bearbeitung beim Oberbürgermeister eingereicht. Es liegt noch keine Stellungnahme vor.</p> <p><i>19:03 Uhr – Herr Kröber nimmt an der Sitzung teil. Somit sind jetzt 9 Ortschaftsräte anwesend.</i></p> <p><i>Glück-Auf-Straße - Gefährdung des öffentlichen Straßenverkehrs</i> <b>Herr Präbler</b> informiert, dass im Zuge der Neugestaltung der Einfahrt zum Wohngebiet „Sopper“, das Schild versetzt wird. <b>Herr Denkewitz</b> erinnert nochmals an den „Rubbeltstreifen“ im Kurvenbereich der Glück-Auf-Straße. Wann wird dies realisiert? Gemäß der Rücksprache des <b>Herrn Präbler</b> mit dem Sachbereich Tiefbau, Herr Guffler, verspricht sich die Verwaltung keinen Erfolg von dieser Maßnahme. Herr Präbler hält jedoch an der Forderung der Umsetzung dieser Maßnahme fest.</p> <p><i>Dorferneuerungsprogramm - Sanierung Schulstraße</i> Die Maßnahme wird zu 75 % gefördert. Insgesamt 4 Angebote von Planungsbüros liegen vor. Die zugesicherten Mittel können in das Jahr 2020 übernommen werden. Im Januar 2020 wird mit der Vergabe der Baumaßnahme begonnen.</p> <p><i>Beleuchtung Karl-Liebknecht-Straße</i></p>	

*Anmerkung des Ortsbürgermeisters am 11.02.2020:  
Gemäß Rücksprache mit der Verwaltung erfolgt keine Reinigung und Reparatur, sondern die Ausstattung der kompletten Karl-Liebknecht-Straße bis zur Straße des Friedens mit neuen Leuchtkörpern.*

*Lärmbelästigung durch DB*

Es gibt keinen neuen Bearbeitungsstand.

*19:06 Uhr – Herr Daniel Roi, Einreicher und Berichterstatter zum BA 016-2020, wird durch Herrn Präbler begrüßt.*

*Rad-/Verkehrskonzept*

**Herr Präbler** gibt zur Kenntnis, dass im Dezember eine Beratung mit der Mitteldeutschen Sanierungs- und Entsorgungsgesellschaft mbH und Herrn Schulze stattfindet. Der Radweg nach Petersroda soll aufgefüllt werden, um eine bessere Befahrbarkeit zu gewährleisten.

*Kurzer Sachstandsbericht vom 11.02.2020 durch Herrn Kröber und Herrn Präbler:*

*Eine Beratung ist erfolgt. Die Besitzverhältnisse sind geklärt. Erforderliche Maßnahmen werden geprüft.*

*Geruchsproblematik Siedlung Süd*

Im Sommer werden „Duftkissen“ eingehangen. Eine Spülung konnte seitens des AZV nicht zugesichert werden.

**Herr Linke** spricht noch eine andere Möglichkeit an, z.B. Kohlefilterschächte.

*Straßensanierung*

Die Sanierung/Reparatur Fußweg Heinrichstraße wird in die Planung 2020 mit aufgenommen.

Die Sanierungsmaßnahmen „Rissbeseitigung im Straßenbelag“ sowie „Dünnschichttechnik Roitzscher Straße“ bleiben im Haushalt enthalten.

**Herr Präbler** nimmt Rücksprache mit dem Mitarbeiter SB Öffentliche Anlagen, Herrn Ingo Frank, betreffs der Mängel an der Treppe vom NP-Markt in Richtung Straße des Friedens.

*Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 11.02.2020:*

*Informiert wurde der SB Öffentliche Anlagen des Weiteren über erforderliche Kleinreparaturen an der Stützmauer am Haus der Feuerwehr, über herausgebrochene Steine im Bereich des ehemaligen „Gasthof am Berg“ (künftige Fläche für eine Ruhezone mit Bank) sowie an der großen Mauer am Friedhof, an der der Brunnen gebohrt wurde.*

*Poller Roitzscher Straße*

Im Zuge der Festlegung der Straßenbezeichnung für das neue Wohngebiet wird die Verkehrsführung geändert. Diese wird durch **Herrn Präbler** vorgestellt. In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass die Poller dann entfernt werden.

*Bankstellplätze mit Papierkorb*

Zwanzig neue Papierkörbe wurden im Ortsteil Holzweißig aufgestellt. Eine Aufstellung über den Standort der Bänke wurde erarbeitet. Dies wird in die Planung für 2020 übernommen.

	<p><i>700jähriges Bestehen Ortschaft Holzweißig - 2023</i></p> <p><i>Mitgliedschaft in einem Partnerschaftsverband</i> Eine Beratung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.</p> <p><i>Bergmannstag 2020</i> Termin: 26.06 – 28.06.2020</p> <p><i>Kegelturnier – Pokal des Ortsbürgermeisters</i> Termin: 16.05.2020</p> <p><i>Spielplatz Holzweißig</i> Die Pflanzkübel (Mauer) sind mit Mutterboden aufgefüllt und bepflanzt worden. Im Frühjahr werden die Spielgeräte aufgebaut und der Spielplatz übergeben.</p> <p><i>Gemeindezelt</i> <b>Herr Kröber</b> informiert, dass er (bzw. die evangelische Kirche) aufgrund der stattfindenden Fußball EM vom 12.6.-12.7.2020 das Gemeindezelt benötigt.</p> <p><i>Termine mit dem Oberbürgermeister</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Sprechtag des Oberbürgermeisters gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister Dienstag, 21.04.2020, 16:00 – 18:00 Uhr, Rathaus Holzweißig</li><li>- Teilnahme des OB an Sitzung des Ortschaftsrates Dienstag, 13.10.2020, 19:00 Uhr, Rathaus Holzweißig</li><li>- Herbstspaziergang des Oberbürgermeisters durch OT Holzweißig Freitag, 16.10.2020, 15:00 – 17:00 Uhr</li></ul> <p><i>Jugendclub Holzweißig</i> Information zum Sachstand durch Herrn Präßler am 11.02.2020</p> <p><i>75 Jahre Bombardierung des Ortes Holzweißig - Gedenkveranstaltung</i> Termin: 17.03.2020, ab 12:00 Uhr auf dem Friedhof Holzweißig</p> <p>Einwendungen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen. Der <b>Ortsbürgermeister</b> bittet um Abstimmung zur Feststellung der Niederschrift.</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 4</p>	<p><b>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</b></p> <p><i>Vernässung des Wegabschnittes entlang des Bahndamms in Holzweißig, Richtung Petersroda</i></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Verlesen der Gesprächsnotiz über die durch Herrn Pick initiierte Vorortbegehung vom 16.05.2019 (Teilnehmer: Anwohner der Helenenstraße, Herr Pick; MIDEWA, Herr Patzer; Stadt Bitterfeld-Wolfen, SB Stadtplanung, Herr Zumm), Stellungnahme</li></ul> <p><i>Machbarkeitsstudie Landesgartenschau 2026</i></p>	

- Übermittlung weiterer Ideen zur Machbarkeitsstudie, den OT Holzweißig betreffend, durch den Ortsbürgermeister an den SBL Öffentliche Anlagen, Herrn Mario Schulze
  - Schreiben des SBL Öffentliche Anlagen an das Ingenieurbüro Krüger wurde zur Kenntnis gegeben
  - Auswertung der ersten Beratung mit dem Ingenieurbüro Krüger vom 27.01.2020
- Slogan: „Industrie soll grüner werden!“
- Parkanlage im Chemiepark
  - Fuhneue (Gondelteich, Umfeld, Kiosk, Spielplatz)
  - Grüne Lunge, Bitterfelder Bogen, Goitzsche (Hafen, Promenade, Ufer)
- Nächste Beratung 11.03.2020, 17:00 Uhr

#### *Haushalt der Stadt Bitterfeld-Wolfen 2020*

- aktuell zur Prüfung bei der Kommunalaufsicht
- Rechtskraft tritt mit Bekanntgabe im Bitterfeld-Wolfener Amtsblatt ein (voraussichtlich Mitte März)

#### *Beratung über den BA 025-2020*

- Aufhebung BA 143-2019
- „Ausgleich“ des Vorhabenträgers zu der von ihm nicht akzeptierten Entschädigungszahlung von 108.143,73 € in Form einer Spende von 40.000,00 € für einen Spielplatz in diesem Bereich

**Herr Präbler** informiert ausführlich über den Hintergrund der Vorgehensweise und fragt, ob es seitens der Ortschaftsräte noch Gesprächsbedarf gibt.

**Herr Weiser** stellt die Frage, ob die beabsichtigte Spende des Vorhabenträgers in dem Beschlussantrag verankert ist. **Herr Präbler** verneint und verweist auf eine vertragliche Vereinbarung der Stadt mit dem Vorhabenträger außerhalb der Beschlusslage.

**Herr Kröber** stellt fest, dass gemäß dem BA 143-2019 der Stadtrat in der Beratungsfolge involviert war. Ihm erschließt sich nicht, weshalb bei einem städtebaulichen Vertrag in dem Sinne jetzt nur noch der Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss zuständig sein soll und der Stadtrat aus der Beratungsfolge entfernt wurde. Hierzu kann **Herr Präbler** im Moment keine Begründung abgeben.

*Anmerkung des SBL Stadtplanung vom 20.02.2020:*

*Lt. Hauptsatzung obliegt die Beschlussfassung zu städtebaulichen Verträgen dem Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss (§ 6 Abs. 3 Nr. 14). Zur damaligen Zeit der Beschlussfassung war der StaBVA nicht konstituiert. Deshalb wurde der Beschlussantrag vom Haupt- und Finanzausschuss vorbereitet (beschließender Ausschuss erforderlich) und sollte dann im Stadtrat entschieden werden. Aufgrund von nicht zu klärenden Fragen wurde dieser dann nicht abschließend behandelt. Die letzte Entscheidung zum BA 143-2019 erfolgte allerdings im StaBVA am 23.10.2019.*

**Herr Denkewitz** hinterfragt, ob die Spende von 40.000,00 € der Aufwertung des Gebietes dient oder anderswo hinfließt. **Herr Präbler** bestätigt, dass diese Mittel in dem Bereich eingesetzt werden.

**Herr Denkewitz** stellt fest, dass die Zubringerstraße zur Goitzsche aktuell in einem top Zustand ist. Er verweist auf die Durchführung eines Beweissicherungsverfahrens der Stadt, im Fall von Straßenschäden, die durch die Baumaßnahme verursacht wurden.

**Herr Fessel** sieht die Aufhebung des BA 143-2019 kritisch und kann dem nicht zustimmen. Begründend fügt er an, dass jeder einzelne

	<p>Grundstückseigentümer seiner Verpflichtung zur Entrichtung von Straßenausbaubeiträgen auch nachkommen muss.</p> <p><b>Herr Denkewitz</b> begrüßt die Entstehung neuen Wohnraums sehr. Die beabsichtigte Rücknahme der Forderung der Entschädigungszahlung durch die Stadt infolge der Reaktion des Vorhabenträgers ist für ihn jedoch nicht nachvollziehbar. Herr Denkewitz verweist auf die anderen Grundstückseigentümer in diesem Bereich, die sich in späteren Verfahren auf das Gleichbehandlungsprinzip berufen könnten. Für ihn stellt sich die Frage, ob man nun generell auf Straßenausbaubeiträge in dieser Straße verzichten sollte.</p> <p>Die Frage von <b>Herrn Linke</b>, wie sich das Wohngebiet mit der Nähe zum Gewerbegebiet, z. B. der Firma Pumpen- und Wassertechnik, verträgt, wird durch <b>Herrn Präbler</b> und <b>Herrn Kröber</b> zur Zufriedenheit von Herrn Linke beantwortet.</p> <p>Am Ende der Wortmeldungen verliest der <b>Ortsbürgermeister</b> den Antragsinhalt des BA 025-2020 und bittet um Abstimmung darüber.</p> <p>Abstimmungsergebnis: 3 Stimmen dafür    3 Stimmen dagegen    3 Stimmenthaltungen</p>	
<p><b>zu 5</b></p>	<p><b>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</b></p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
<p><b>zu 6</b></p>	<p><b>Transparente Nutzungsregeln für alle städtischen Gebäude schaffen</b> BE: AfD-Fraktion</p> <p>Vor Sitzungsbeginn wurden die „Benutzungssatzung für kommunale Einrichtungen der Stadt Bitterfeld-Wolfen“ sowie die Stellungnahme der Verwaltung zum BA 016-2020 „Transparente Nutzungsregeln für alle städtischen Gebäude schaffen“ an alle Mitglieder des Ortschaftsrates ausgereicht.</p> <p><b>Herr Roi</b> informiert umfassend über den Hintergrund des Antragsinhalts und begründet den Beschlussantrag.</p> <p><b>Herr Präbler</b> nimmt Bezug auf die Benutzungssatzung und die im OT Holzweißig zur Verfügung stehenden Räume und Einrichtungen. Er vermittelt den Anwesenden den wesentlichen Inhalt der Stellungnahme der Verwaltung zum BA.</p> <p><b>Herr Roi</b> macht deutlich, dass der Beschlussantrag sich lediglich auf die Räumlichkeiten bezieht, die öffentlich genutzt werden können und die sich bisher nicht in der Benutzungssatzung finden. Aus diesem Grund wird der Beschlussantrag aufrechterhalten.</p> <p>Da keine weiteren Fragen oder Hinweise vorgetragen werden, bittet der <b>Ortsbürgermeister</b> um Abstimmung zum vorliegenden BA 016-2020.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p><b>Beschlussantrag 016-2020</b></p> <p>Ja 7    Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p><b>zu 7</b></p>	<p><b>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</b></p> <p><i>Palisaden im Park</i> <b>Herr Weiser</b> weist darauf hin, dass die Palisaden im Park in der Nähe des</p>	

	<p>Springbrunnens beschädigt sind und befestigt bzw. neu gesetzt werden müssten.</p> <p><b>Herr Fessel</b> fügt ergänzend an, dass außerdem ein Ausgleich der Zufahrt zum Park vorgenommen werden müsste.</p> <p><i>Abholzung von Bäumen</i></p> <p><b>Herr Kröber</b> äußert sich kritisch über das Abholzen von Robinien und Pappeln im OT Holzweißig, Glück-Auf-Straße, ohne vorherige Absprache mit dem Ortschaftsrat. Es werden Baum-Ersatzpflanzungen an den Stellen gefordert, an denen vorgenannte Bäume entnommen wurden. Herr Kröber teilt mit, dass die Problematik in der Sitzung des Wirtschafts- und Umweltausschusses am 18.02.2020 thematisiert wird.</p> <p><i>Schild</i></p> <p><b>Herr Denkwitz</b> nimmt Bezug auf die Ausschilderung zur Goitzsche und stellt die Frage, wann das Hinweisschild im Bereich der Hauptstraße 32 entfernt wird.</p> <p><b>Herr Präbler</b> wird den Verbandsvorsitzenden des ZV Goitzsche diesbezüglich kontaktieren.</p> <p><i>Weihnachtsmarkt 2020</i></p> <p><b>Herr Fessel</b> regt an, den diesjährigen Weihnachtsmarkt im Park am Rathaus zu veranstalten und begründet dies. Nach kurzer Diskussion stimmt der Ortschaftsrat dem Standortwechsel einvernehmlich zu.</p> <p><i>Anbau Feuerwehrgebäude</i></p> <p><b>Herr Stannek</b> informiert über den Abschluss der Malerarbeiten und die erfolgte Ausschreibung von Spinden.</p> <p><b>Herr Präbler</b> teilt mit, dass er an der bevorstehenden Abnahme teilnehmen wird.</p> <p>Er schlägt Varianten der Fassadenverschönerung an dem Gebäude vor, worauf ein Meinungsaustausch folgt.</p>	
zu 8	<p><b>Schließung des öffentlichen Teils</b></p> <p><b>Herr Präbler</b> teilt mit, dass die nächste Sitzung des Ortschaftsrates am 24.03.2020 um 19:00 Uhr im Rathaus Holzweißig, Großer Sitzungssaal, stattfindet. <b>Herr Höbold</b> entschuldigt sich zu dieser Sitzung wegen Urlaubs.</p> <p><b>Herr Kröber</b> merkt an, dass auch er sich zu diesem Zeitpunkt wahrscheinlich im Urlaub befinden wird.</p> <p><b>Herr Präbler</b> beendet den öffentlichen Teil um 20:50 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.</p>	

gez.  
Hans-Jürgen Präbler  
Ortsbürgermeister

gez.  
Bianka Erling  
Protokollantin